

ANMELDUNG:

Seminar: **Aus der inneren Leere in die Lebendigkeit**

Veranstalterin: Sylvia Graß, 50825 Köln
Mea Voß, 44795 Bochum

Termine: 6 Online-Termine, jeweils 18:00 Uhr – 20:30 Uhr via Zoom
15.02.2027, 22.02.2027, 01.03.2027, 08.03.2027, 15.03.2027,
22.03.2027

Online-Seminarkosten: 240,00 Euro

Daten Teilnehmer / Teilnehmerin:

Name: _____ Vorname: _____
Geburtsdatum: _____ eMail: _____
Straße / Nr.: _____ PLZ / Ort: _____
Telefon: _____ Fax: _____

Die beiliegenden AGBs wurden gelesen und akzeptiert. Mit der Unterschrift ist die Anmeldung verbindlich.

Datum / Unterschrift Teilnehmer: _____

Datum/Unterschrift Veranstalter: _____

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Seminare von Sylvia Graß

§1 Leistungen

Sylvia Graß (im Folgenden „Veranstalter / Veranstalterin“ genannt) führt das Seminar mit der Trainerin Mea Voß durch. Der Ort der Veranstaltung ist online. Die Termine sind genannt und gesetzt. Die Veranstalterin behält sich aus wichtigen Gründen (sowie nicht vorhersehbaren Gründen) das Recht vor, Termine zu verschieben.

§2 Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich und ist nach Unterschrift für den Teilnehmer verbindlich.

§3 Teilnahmevoraussetzungen

Für die Teilnahme an dem Seminar wird ein stabiler psychischer und physischer Zustand der Teilnehmer vorausgesetzt. Die Teilnehmer verpflichten sich, für ein funktionierendes technisches Equipment zu sorgen.

§4 Ablehnung und Ausschluss von Teilnehmern

Der Veranstalter ist berechtigt, Teilnehmer vor dem Seminar ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Im Falle, dass der Teilnehmer das Seminar- und/oder Veranstaltungsablauf erheblich stört, kann er vom Trainer vom Seminar ausgeschlossen werden. Die Seminargebühr ist in diesem Fall zu 100% zu entrichten.

§5 Rücktritt

Ein Rücktritt von der Anmeldung zu einem Seminar ist bis 14 Tage nach der Anmeldung kostenfrei möglich. Bis 4 Wochen vor Seminarbeginn beträgt die Stornogebühr 50% des Seminarpreises. Erfolgt keine ordnungsgemäße Stornierung innerhalb der Fristen ist die gesamte Seminargebühr fällig. Bei kurzfristigen Anmeldungen, weniger als 14 Tage vor Seminarbeginn, entfällt das Rücktrittsrecht.

§6 Absage durch den Veranstalter / Ausfall des Trainers

Das Seminar kann aus wichtigem Grund (zu geringe Teilnehmeranzahl, Ausfall des Trainers durch Unfall oder Krankheit, o.ä.) vom Veranstalter abgesagt werden. Die Absage erfolgt, sofern noch möglich, schriftlich, ansonsten per E-Mail oder telefonisch. Bereits erfolgte Zahlungen werden durch den Veranstalter unverzüglich zurückgezahlt. Weitere Schadensersatzansprüche des Teilnehmers können nicht geltend gemacht werden. Im Falle einer Erkrankung des Trainers oder anderer nicht vorhersehbarer Ereignisse, die den Einsatz des angegebenen Trainers unmöglich machen, ist der Veranstalter ermächtigt, einen anderen, qualifizierten Trainer für das betroffene Seminar einzusetzen.

§7 Seminarunterlagen & Copyright, Markenschutz

Alle Unterlagen des Veranstalters unterliegen dessen Copyright. Die Unterlagen dürfen nicht ohne schriftliche Genehmigung, auch nicht auszugsweise, in irgendeiner Form weitergegeben, veröffentlicht, vervielfältigt oder für eigene Seminare verwendet werden.

§8 Zahlung

Die vereinbarte Zahlung muss bis 2 Tage vor Seminarbeginn durch Überweisung auf das jeweils angegebene Konto eingegangen sein. Der Teilnehmer erhält nach Anmeldung eine Rechnung mit allen relevanten Zahlungsmodalitäten. Bei kurzfristigen Anmeldungen kann der Veranstalter die Zahlung in bar am Veranstaltungstag fordern. Der Teilnehmer erhält eine Rechnung oder bei Barzahlung eine Zahlungsquittung. Das Recht auf Teilnahme am Seminar besteht nur bei vollständiger Bezahlung des Rechnungsbetrages.

§9 Audio- und Video-Aufnahmen

Video und Audioaufnahmen sowie Fotos des Seminars dürfen seitens der Teilnehmer nicht angefertigt werden. Private Fotos dürfen angefertigt werden, sofern dies den Seminarablauf nicht stört und von allen Seminarteilnehmern genehmigt wird.

§10 Sonstiges

Zusätzliche Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. Sollten einzelne Vereinbarungen oder die AGB insgesamt unwirksam sein oder werden, so treten an Stelle der unwirksamen Vereinbarungen rechtsgültige Vereinbarungen ein, die der/den unwirksamen am nächsten kommen. Im Zweifelsfall gilt immer die derzeit gültige Fassung des BGB. Erfüllungsort und Gerichtsstand für den Veranstalter ist Köln.